

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

„I muaß Da 's Wort entzoiha, wannst nôt 's Müül haltst!“

„Nu, so entzoigst mar 's! Aba dassewi sag i Dar ah, wannst wasdarwöll za dar Nostimmung bringst, i stimm übarall dagögn, und wanns nah mein Schadn gang. Fertig!“

„Hat nu wer was z' sagn za den Punkt?“ fragt da Burgamoasta. „Wann nôt, aft stimman ma ao. Wer für 's Freithofvalögn is, der höbt si, dö anan bleibn hucka! Also, da Freithof bleibt, wo ar is. Schreitn ma zan lößt'n Punkt: Ehrnbürgarechtsvaleihung. Da Steßlmoar, der fuchzöhatausend Guldn za da Kira hergöbn hat und lange Jahr in Auschuß gßöfn is, hat ma dö Tag gsagt, er gabat tausend Guldn her für dö Arma, wann mar 'n zan Ehrnbürga ernennatn. Was sagts dazua?“

„I bi einvastandn,“ moant da Jaglbaur, „aba zerst müassn dö tausend Guldn her!“

„Und das müaß mar eahm ausrödn,“ sagt da Süßleder, „für dö Arma soll ar 's nôt hergöbn; i bi Armenvada, da hätt ma netta a rechte Scherarei. Er soll 's da Gmoa spendiern.“

„Halt ja,“ stimmt da Ripflberga zua, „in da Gmoakassa geht eh ollweil was ao.“

„Und was hat denn da Steßlmoar finst für a Badeanst um d' Gmoa?“ fragt da Fleßmoar. „Gar koans. Wer si mit Geld Ehr und Ansehgn kauft, das is ollweil nu koa Ehrmann nôt. Gelts, in Stramhosa, der zwoanzg Jahr Feuerwehrehauptmann gwön is, insa Musi gründ't hat, Ob-